

## **Forum für Migrantinnen und Migranten in Kiel**

### **Protokoll der Sitzung am 06. März 2018**

17.00 Uhr, Magistratssaal

Die Sitzung von Dursiye Aytekin geleitet.

#### **Top 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Dursiye Aytekin begrüßt die Mitglieder sowie die Gäste des Forums.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

#### **Top 2: Genehmigung der Tagesordnung**

Top 8 „Bericht des Vorstands und der Geschäftsführung“ wird vorgezogen.

#### **Top 3: Protokoll der Sitzung am 09. Februar 2017**

Es gibt keine Änderungswünsche. Das Protokoll ist damit genehmigt.

#### **Top 4: Termine**

- 24. März, Auftaktveranstaltung „**Kiel zeigt Flagge gegen Rassismus**“, 11 – 13 Uhr, Asmus-Bremer-Platz, Kieler Innenstadt, weitere Informationen beim Referat für Migration oder [www.kiel.de/zeigtflagge](http://www.kiel.de/zeigtflagge).
- 9. - 13. April 2018, „**Fit für die Zukunft – Fachhochschulinfotage an der FH Kiel**“: Am Montag, 9. April 2018, stellen sich der Fachbereich Medien und das Institut für Bauwesen vor. Der Fachbereich Soziale Arbeit und Gesundheit folgt am Dienstag, 10. April. Am Mittwoch, 11. April, präsentiert sich der Fachbereich Informatik und Elektrotechnik. Der Fachbereich Wirtschaft lädt am Donnerstag, 12. April von 8 bis 13 Uhr, Studieninteressierte mit einem Schnupperstudium ein, ausgewählte Vorlesungen zu besuchen und informiert ab 13 Uhr über Studieninhalte. Am Freitag, 13. April, ist dann der Fachbereich Maschinenwesen an der Reihe, Beginn 13 Uhr. Die ganze Woche über findet von 10 bis 12 Uhr das Vorprogramm „Studienfinanzierung und Arbeitsmarktperspektiven: Studieren lohnt!“ statt. Für Studieninteressierte und aktive Studierende bietet es Informationen rund um BAföG, Stipendien, Studienkredite und Arbeitsmarktperspektiven. Weitere Informationen unter: [www.fh-kiel.de/fit](http://www.fh-kiel.de/fit).

#### **Top 8: Bericht des Vorstands und der Geschäftsführung**

##### **a. Bericht des Vorstandes**

##### **I. Verdienstorden:**

Die Vorsitzende gratuliert **Wilfried Saust** im Namen des Forums zum **Verdienstorden des Landes Schleswig-Holstein**. Drei ehrenamtlich engagierte Personen aus Schles-

wig-Holstein wurden am 20. Februar 2018 durch den Ministerpräsidenten Daniel Günther mit einem Verdienststernen ausgezeichnet. Wilfried Saust wurde damit für seine Verdienste um ein friedliches Zusammenleben verschiedener Kulturen in Schleswig-Holstein geehrt. Er bedankt sich für die zahlreichen Glückwünsche und erwähnt, dass er sich *„weiterhin verpflichtet fühle, das zu tun, was er begonnen habe“*.

- II. **Wahl von Jugendschöffinnen und Jugendschöffen:** Die fünfjährige Amtszeit für die im Jahre 2013 bestellten Jugendschöffinnen und Jugendschöffen läuft mit Ablauf dieses Jahres aus. Das Forum wurde gebeten, Personen zu benennen, die geeignet und bereit wären, als Jugendschöffinnen und Jugendschöffen tätig zu sein. Wer Interesse hat oder Personen vorschlagen möchte, kann sich bis zum 12. April an die Vorsitzende oder das Referat für Migration wenden. In der nächsten Sitzung wird auch eine Liste herumgegeben, in die sich Interessierte eintragen können. Weiteren Informationsbedarf bekunden die Forumsmitglieder nicht.
  - III. **Treffen des Vorstands und Stadtrat Gerwin Stöcken:** Die Vorsitzende berichtet von dem Treffen, das am 28. Februar stattfand. Vereinbart wurde eine Zusammenarbeit bei den Themen Heimat, Bildung und gute Nachbarschaften. Die Vorsitzende teilt mit, dass Herr Stöcken in der Mai-Sitzung des Forums das Thema „Bildung“ ansprechen wird. Im Nachgang zu dem Treffen hat der Vorstand sich mit einem Schreiben zum „Haus der Vielfalt“ an Stadtrat Stöcken gewandt. Die Vorsitzende zitiert aus dem Schreiben: *„Das Haus der Vielfalt war bzw. ist immer noch Thema bei uns im Forum. Räumlichkeiten sind auch eines der Probleme der Vereine aus dem Forum. Wir haben bereits eine Art Pool ausgearbeitet, wo Vereine und Organisationen angaben, ob sie Räume zu Verfügung haben und/oder Räumlichkeiten suchen. Dies reicht aber leider nicht aus und ist auch nicht langfristig umsetzbar. Wir haben in Kiel viele Vereine, die sich neu gegründet haben, aber auch Vereine, die seit mehreren Jahren sehr aktiv sind. Ich bitte Sie daher, im Namen des Forums, bei der Ausarbeitung des Konzeptes auch die Vereine und Organisationen aus dem Migrantenforum einzubeziehen, um dem Begriff "Vielfalt" auch gerecht zu werden“*.
  - IV. **Treffen des Vorstands und der Geschäftsführung mit Daniel Volkert vom Projekt Samo.fa:** Die Vorsitzende berichtet von dem Treffen, bei dem auch Vertreter von neu gegründeten Vereinen teilgenommen haben. Das Kennenlernen und sich Vernetzen der Vereine mit dem Forum standen im Vordergrund. Auch auf Beratungsstellen, weitere Vernetzungsmöglichkeiten und auf Fördertöpfe für Projekte oder ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingsarbeit wurde hingewiesen. Ein wichtiges Thema war zudem die Erreichbarkeit der Zuwanderungsabteilung. Es wurde von großen Folgeproblemen, vor allem bei Geflüchteten, berichtet. Angedacht wurde eine Arbeitsgruppe aus Mitgliedern von Samo.fa und dem Forum, um ein Schreiben hierzu vorzubereiten.
- b. Bericht der Geschäftsführung**
- I. **Förderprogramm „Zusammenhalt stärken – Teilhabe sichern“:** Birgit Lawrenz weist auf die Antragsfrist am 31. März 2018 hin und ermutigt die Mitglieder Anträge zu stellen. Bei Fragen können sie sich an Petra Iwahn wenden (Tel. 901-2936).
  - II. **Internationale Wochen gegen Rassismus 2018:** Derya de Lor zeigt Fotos vom Workshop, bei dem im Anschluss an die letzte Forumssitzung ein Bild in der vhs-Kunstschule gestaltet wurde. Für die Bereitstellung der Fotos bedankt sich Frau de Lor bei Dr. Lothar Viehöfer. Zudem wurden einige Ausdrucke des entstandenen Kunstwerkes als Tischvorlage verteilt.
  - III. **Personalveränderung im Referat für Migration:** Kathrin Stadelmann berichtet von ihrem baldigen Stellenwechsel vom Referat für Migration in das Dezernat von Stadtrat Stöcken in den Bereich Sozialplanung. Xenia Zentner als Koordinatorin in der Flüchtlingsintegration wird weiterhin als Ansprechpartnerin für das Forum zur Verfügung stehen.

## Top 5: Aktuelle Themen – Austausch und weitere Schritte

### a. Aktuelle Themen der Mitglieder

Es werden keine Themen angesprochen.

## Top 6: Berichte aus Arbeitskreisen, Ausschüssen und Beiräten

### a. AK Öffentlichkeitsarbeit

Es finden aktuell Gespräche statt, um die Webseite wiederherzustellen.

### b. Jugendhilfeausschuss:

Idun Hübner informiert über die letzte Sitzung des Jugendhilfeausschusses und geht dabei auf den **Bildungsreport 2017 zu den Themen „Elternbildung und Frühkindliche Bildung“ sowie „Übergang Schule-Beruf-Studium“** ein, der dort vorgestellt wurde. Ein wichtiges Thema des Bildungsreports sei der Zuzug von geflüchteten Menschen. Für schul- oder berufsschulpflichtige Kinder und Jugendliche sei der Anteil an DaZ-Plätzen (Deutsch als Zweitsprache) deutlich aufgestockt worden. Frau Hübner betont, dass im Bereich der „Frühkindlichen Bildung“ zahlreiche Angebote vorhanden seien, diese jedoch von Menschen mit Migrationshintergrund wenig angenommen werden. Bedarf gäbe es auch an Alphabetisierungskursen. Zudem würden geflüchtete Jugendliche, die sich in einem Ausbildungsverhältnis befinden, den handwerklichen Bereich gut umsetzen, hätten jedoch Schwierigkeiten beim theoretischen Teil.

Frau Hübner empfiehlt besonders, sich die Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse auf Seite 8/9 der Broschüre anzusehen.

Nähere Informationen sowie gedruckte Exemplare des „**Bildungsreport 2017**“ erhalten Sie beim Dezernat für Bildung, Jugend und Kreative Stadt der Landeshauptstadt Kiel, Kieler Rathaus, Fleethörn 9, Ansprechpartnerin: Kerstin Großmann, Tel.: 0431 – 901 3188 oder online unter:

[https://www.kiel.de/de/bildung\\_wissenschaft/bildungsregion/ dokumente bildungsregion/bildungsreport\\_2017.pdf](https://www.kiel.de/de/bildung_wissenschaft/bildungsregion/ dokumente bildungsregion/bildungsreport_2017.pdf).

**c. Pflegekonferenz:** Waltraut Siebke berichtet, dass in der Pflegekonferenz am 23.02.2018 die Neuausrichtung der offenen Arbeit für Seniorinnen und Senioren in Richtung lebendige „Nachbarschaften“ vorgestellt wurden. Es gibt die „Anlaufstellen Nachbarschaft“ (anna), die durch konzeptionelle Änderung u. a. aus den „Bürgertreffs“ entstanden sind. Die Aufgabe der Anlaufstellen Nachbarschaft sei die Förderung des freiwilligen bürgerschaftlichen Engagements durch unterschiedliche Beteiligungsformen und strukturierte Netzwerkarbeit auf Stadt- und Ortsteilebene. Durch die Bildung von speziellen Netzwerken „anna-netzwerke“ soll in diesem Jahr die bislang schwer erreichbare Gruppe der Menschen, die sich an der Schwelle zum Ruhestand befinden, in den Blick genommen werden. Menschen mit Migrationshintergrund würden diese Anlaufstellen jedoch nicht nutzen. Zudem wurden in der Pflegekonferenz die Ergebnisse der Pflegestatistik 2015 vorgestellt, die im Rahmen der sozialraumorientierten Infrastruktur- und Pflegebedarfsplanung 2016/17 bis 2021 veröffentlicht wurden.

**d. Beirat für Menschen mit Behinderung:** Waltraut Siebke berichtet von einer Baumaßnahme „**Kieler Balkon**“, der sich neben dem NDR Gebäude befindet. Dieser Balkon soll durch eine neue Wegeführung barrierefrei gestaltet werden.

## **Top 7: Positionspapier der Partizipationsgremien zum Teilhabe- und Integrationsgesetz für Schleswig-Holstein**

Die Referentinnen Toska Jakob und Violetta Seelig-Kiss, AWO Interkulturell, Servicestelle für Partizipationsgremien, geben zunächst einen kurzen Input zum Hintergrund des erarbeiteten Positionspapiers.

Anschließend werden die Teilnehmenden in drei Arbeitsgruppen für je 40 Minuten eingeteilt, um die Positionen zu diskutieren und mit Vorschlägen zu ergänzen. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen werden dem Protokoll beigelegt.

Bei der abschließenden Frage, ob die Arbeitsweise, Themen in Gruppen zu bearbeiten, als gut oder schlecht gesehen wurde, zeigt sich ein überwiegend positives Bild. Kritisch wird die räumliche Nähe der Gruppen und damit die Lautstärke und die knappe Zeit gesehen, die sich in Zukunft vielleicht anders gestalten ließe.

Nach Beendigung der Arbeitsgruppen bedankt sich die Vorsitzende bei Toska Jakob und Violetta Seelig-Kiss für den Input und die Kurzworkshops.

## **Top 9: Mitgliederänderungen**

Es gibt keine Mitgliedsänderungen.

## **Top 10: Sonstiges**

- I. Aljoscha Tischkau stellt sich als Mitarbeiter im Projekt „DISS-kriminierung“ der Türkischen Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V. (TGS-H) vor und möchte dieses neu begonnene Projekt in einer Forumssitzung vorstellen. Die Vorsitzende informiert, dass dies für die April-Sitzung geplant sei.
- II. Petra Becker, Projektleitung „Ausblick“ beim KIELER FENSTER, informiert über ihr Vorhaben: Sie möchte eine Online-Plattform aufbauen, die eine Orientierungshilfe sein soll sowohl für Menschen mit eigenen Fluchterfahrungen, aber auch für alle Akteurinnen und Akteure, die mit dieser Zielgruppe arbeiten. Die Domain lautet: [www.hilfe-traumatisierte-fluechtlinge-kiel.de](http://www.hilfe-traumatisierte-fluechtlinge-kiel.de). Diese Internetseite kann auch als „Wegweiser“ begriffen werden, um sich zwischen den verschiedenen Angeboten und behördlichen Anforderungen zurechtzufinden. Sie bittet die Mitglieder des Forums, sich zwecks Aufnahme/Vernetzung mit dieser Internetseite bei ihr zu melden. Eine Kurzzusammenfassung ihres Vorhabens hat sie als Tischvorlage mitgebracht und ausgelegt. Diese wird dem Protokoll beigelegt. Rückmeldungen bitte an Petra Becker, Projekt Ausblick, Tel.: 0431 – 6 4980-73, E-Mail: [p.becker@kieler-fenster.de](mailto:p.becker@kieler-fenster.de).

Die Vorsitzende bedankt sich bei den Mitgliedern und Gästen und schließt die Sitzung um 18:55 Uhr.

Derya de Lor